

Taschengeldbörse

Jugendliche helfen Senioren bei alltäglichen Arbeiten

Grundidee

Senioren wird geholfen, Jugendliche bessern ihr Taschengeld auf. Miteinander ins Gespräch kommen, den Alltag des Anderen wahrnehmen, kennen lernen und zu respektieren.

Rahmenbedingungen

Die Taschengeldbörse richtet sich an Jugendliche zwischen 14 und 20 Jahren. Jobanbieter sind Senioren, die Hilfe bei einfachen, ungefährlichen und unregelmäßigen Arbeiten suchen. Z.B. Gartenarbeit, Straße kehren, Schnee räumen (nicht vor dem Unterricht), Einkaufen, PC-Hilfen, Hund ausführen.

Die tägliche Arbeitszeit soll 2 Stunden, die wöchentliche 10 Stunden nicht überschreiten.

Das empfohlene Taschengeld beträgt mindestens 5 Euro pro Stunde.

Die Tätigkeiten sind sozialversicherungsfrei und nicht steuerpflichtig. Es sollte eine private Haftpflichtversicherung /Unfallversicherung vorhanden sein.

Minderjährige Jugendliche brauchen eine Einverständniserklärung der Eltern.

Vermittlung

Koordination über ein Mitglied der Seniorenvertretung. Mit allen Interessenten werden Vorgespräche geführt. Die Taschengeldbörse übernimmt die Vermittlung der Kontakte, alles andere regeln die Beteiligten selbst.